

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 17 Gemeinderäte	(Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort:	Mehrzweckraum der neuen Sporthalle	Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Außerdem anwesend:

BV Hans-Peter Morlock
OV Thomas Sannert
OV ´in Sieglinde Rohrer
Herrn Bernhard Traub
Herr Reinhold Möhrle
Frau Hasanovic, Presse
3 Zuhörer

Abwesend (Name und Grund):

GR Stefan Gall (E)
GR Claus Kübler (E)
GR Volker Nübel (E)
GR Marko Steinwandt (E)

Schriftführer: Herr Ralf Springmann

Zur Beurkundung:

Vorsitzender:
(Dieter Bischoff)

Datum:

Schriftführer:
(Ralf Springmann)

Datum:

Gemeinderat:
(Adolf Gärtner)

Datum:

Gemeinderat:
(Roland Mäder)

Datum:

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
17 Gemeinderäte (Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Erhöhung des Bezugspreises des Mitteilungsblatt (GR 76/2011)
2. Schließung des Schlachthauses (GR 78/2011)
3. Informationen / Anfragen (GR 79/2011)

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift **über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats** **vom 11.10.2011**

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
17 Gemeinderäte (Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Zu Beginn der Sitzung begrüßt Bürgermeister Bischoff alle Anwesenden.

Auf Nachfrage stellt er fest, dass seitens der Zuhörer und des Gemeinderats keine Fragen an die Verwaltung im Rahmen der Bürgerfragestunde gestellt werden.

Erhöhung des Bezugspreises des Mitteilungsblattes **AZ.: 047.12**

Vorlage Drucksachenliste Nr. 76/2011:

Der bisherige Bezugspreis für das Mitteilungsblatt der Gemeinde liegt seit dem 01.07.2008 bei 9,40 Euro im halben Jahr.

Der Primo-Verlag Geiger, der das Mitteilungsblatt herstellt, plant zum 01.01.2012 den Bezugspreis auf 10,00 Euro zu erhöhen. Dies entspricht einer Erhöhung um 6,5%.

Als Grund führt der Verlag ständig steigende Kosten für Energie und Material, sowie die Angleichung der Löhne und die Erhöhung der Austrägerlöhne an. Die gesamten Abo-Einnahmen für das Mitteilungsblatt der Gemeinde decken nur ca. 30 – 35% der Herstellungskosten. Somit wirkt sich die Abo-Preiserhöhung auch nur für diesen Anteil der Gesamtherstellungskosten aus. Die Kostenerhöhung für 65 – 70% der Herstellungskosten trägt der Verlag.

Die Preisanpassung erfolgt für den Verlag anhand der Vorgaben des Statistischen Landesamtes mit den Zahlen zur Inflationsrate. Die Inflationsrate wurde in 2011 mit einem Wert von 2,4% und in 2010 mit einem Wert von 1,7% festgesetzt. Somit wäre eine Erhöhung um ca. 5% angepasst. Dies würde aber bedeuten, dass spätestens in 2-3 Jahren mit einer weiteren Erhöhung zu rechnen ist. Daher hat der Geiger-Verlag die Erhöhung um 6,5% vorgetragen, mit der Maßgabe, den neuen Bezugspreis auf die Dauer von 4 Jahren, bis zum 31.12.2015, festzuschreiben.

Im Vergleich mit Mitteilungsblättern anderer Gemeinden ist das Mitteilungsblatt der Gemeinde Pfalzgrafenweiler durch die vielen Bildbeiträge und die übersichtliche Gestaltung sehr gern gelesen und kommt bei der Bevölkerung gut an. Es ist in letzter Zeit erfreulicherweise eine Zunahme der Bezieher zu beobachten.

Bezugspreise Mitteilungsblätter anderer Gemeinden:

<u>Gemeinde/Stadt</u>	<u>Verlag</u>	<u>Bezugspreis</u>	<u>Zeitraum</u>
Dornstetten	Geiger-Verlag, Horb	8,75 Euro	halbjährlich
Glatten	Geiger-Verlag, Horb	8,65 Euro	halbjährlich
Loßburg	Geiger-Verlag, Horb	11,85 Euro	halbjährlich
Schopfloch	Geiger-Verlag, Horb	8,70 Euro	halbjährlich

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
 17 Gemeinderäte (Normalzahl: 21 Mitglieder)
 Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

<i>Seewald</i>	<i>Geiger-Verlag, Horb</i>	<i>27,00 Euro</i>	<i>jährlich</i>
<i>Haiterbach</i>	<i>Geiger-Verlag, Horb</i>	<i>8,55 Euro</i>	<i>halbjährlich</i>
Pfalzgrafenweiler	Geiger-Verlag, Horb	9,40 Euro	halbjährlich

(Übersicht sind die bisherigen Preise: der Geiger-Verlag verhandelt momentan mit allen Gemeinden wegen einer Preiserhöhung im selben Umfang, wie in Pfalzgrafenweiler vorgesehen)

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
 Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
17 Gemeinderäte

(Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle



Primo-Verlag Geiger ... Postfach 1120 ... 72151 Horb am Neckar

Bürgermeisteramt Pfalzgrafenweiler
Herrn Bürgermeister Bischoff
Hauptstraße 1

72285 Pfalzgrafenweiler

G/NG

Horb, den 21.09.2011

Abpreiserhöhung Mitteilungsblatt Pfalzgrafenweiler zum 01.01.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bischoff,

vielen Dank nochmals für das angenehme Gespräch am vergangenen Donnerstag bei Ihnen in Pfalzgrafenweiler.

Wir haben uns über eine anstehende Abpreiserhöhung unterhalten.
Die letzte Preiserhöhung wurde zum 01.07.2008 vorgenommen.

Laut dem Statistischen Bundesamt kann man im Jahr 2011 mit einer Inflationsrate von ca. 2,4% rechnen, während dieser Wert im Jahr 2010 bei 1,7% festgelegt wurde.
Somit ist eine Abpreiserhöhung von 5% innerhalb von 3,5 Jahren realistisch.

Unser Vorschlag gestaltete sich aus einer Preiserhöhung von 9,40 € auf 9,85 €, dies entspricht knapp 5%.

Ihr Wunsch war es, eine Preiserhöhung auf runde 10,00 € vorzunehmen und diesen Betrag dann auf 4 Jahre festzuschreiben.

Hiermit erbitten wir Ihre Zustimmung für eine Preiserhöhung zum 01.01.2012 von 9,40 € auf 10,00 €.

Dieser Preis wird dann bis zum 31.12.2015 festgeschrieben.

Wir hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und verbleiben

mit freundlichen Grüßen aus Horb

Primo-Verlag Geiger

- Peter Geiger

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
17 Gemeinderäte (Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Diskussion:

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. Im Vorfeld haben wegen der geplanten Bezugspreiserhöhung ein Gespräch mit Herrn Geiger vom Primo-Verlag statt gefunden. Die Gründe für die Erhöhung seien in der Vorlage dargestellt. Erfreulich sei, dass die Anzahl der Bezieher zugenommen habe. Die geplante Erhöhung von 9,40 € auf 10,00 € würde dann auf die Dauer von 4 Jahren festgeschrieben. Im Vorfeld wäre die Erhöhung alle zwei Jahre durchgeführt worden.

Gemeinderätin Kuch fragt nach, ob man sagen können wie viele Mitteilungsblätter in der Gesamtgemeinde abonniert seien.

Herr Springmann erläutert, dass dies nicht bekannt sei, man dies aber bis zur nächsten Sitzung mit dem Verlag abklären werde.

Beschlussvorschlag:

Die Erhöhung des Bezugspreises wird zur Kenntnis genommen.

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere (Normalzahl: 21 Mitglieder)
 17 Gemeinderäte
 Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Schließung des Schlachthauses Pfalzgrafenweiler
AZ.: 741

Vorlage Drucksachenliste Nr. 78/2011:

Nachdem es seit dem 31.12.2009 nicht mehr erlaubt ist im Schlachthaus gewerblich zu schlachten, weil die Zertifizierung als EU-Schlachthaus weggefallen ist, haben sich die Schlachtzahlen deutlich nach unten bewegt.

Um die EU-Zulassung zu bekommen müsste im Schlachthaus in nicht unerheblichem Maße investiert werden, was seitens des Gemeinderates abgelehnt wurde.

Im Einzelnen wurden folgende Schlachtungen durchgeführt:

2009 (noch EU-Zulassung)	Schweine 20	Rinder 21	Lämmer 9	Verwurstung 0
2010	Schweine 9	Rinder 4	Lämmer 5	Verwurstung 8
2011 bis 30.09.2011	Schweine 1	Rinder 1	Lämmer 0	Verwurstung 7

Die Gemeinde ist derzeit im Gespräch mit den Nutzern und klärt, ob nicht einer der Metzger bereit wäre, ähnlich wie in Edelweiler und Bösing, die Nutzung kostenfrei zu übernehmen.

Bei den derzeitigen Schlachtungen handelt es sich zumindest teilweise Schlachtungen für sog. Metzelsuppen, die als Privatschlachtungen in den Schlachträumen der Gemeinde künftig wohl nicht mehr zulässig sein werden bzw. schon heute eine Grauzone darstellen.

Bei einer Vergabe an einen Privaten könnten ca. 2.500 € an Koste pro Jahr eingespart werden (nach Abzug der Einnahmen).

Diskussion:

Bürgermeister Bischoff verweist auf die Ausführungen in der Vorlage. In den Ortsteilen seien die Schlachthäuser bereits privatisiert worden. Anhand der dargestellten Zahlen, sei ersichtlich, dass die Anzahl der Schlachtungen immer mehr abnehme. Es gebe seitens der EU viel zu viele Auflagen, um ein Schlachthaus zu betreiben. Viele Metzger würden außerhalb, in den nach den neuesten EU-Vorschriften zugelassenen Schlachthäuser schlachten. Zurzeit sei man seitens der Verwaltung dabei, abzuklären, ob eine Privatisierung, gleich wie in den Ortsteilen, möglich sei. Auch die Feuerwehr habe Interesse an den Räumlichkeiten angemeldet.

Gemeinderat Ziefe fragt nach, ob sich die Schlachtungen aufgrund des Standortes miten im Ortskern überhaupt noch lohnen und ob es sinnvoll sei, das Schlachthaus hier

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
 Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
17 Gemeinderäte (Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

weiter zu betreiben. Seiner Meinung nach hätten die Schlachthäuser in Teilorten noch genügen Kapazitäten.

Gemeinderat Döttling sagt, dass er sich dafür ausspreche, das Schlachthaus zu schließen und die Räumlichkeiten der Feuerwehr zu übergeben.

Gemeinderat Gärtner fragt nach, ob die Gemeinde nicht für Notschlachtungen ein Schlachthaus noch vorhalten müsse.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass ihm eine solche Regelung nicht bekannt sei. Sonst hätten die Gemeinden in die Erhaltung eines Schlachthauses investieren müssen.

Gemeinderat Ziefle sagt, dass das Thema Notschlachtung ein schwieriges Thema sei. Notschlachtungen in einem Schlachthaus seien aufgrund der Vorschriften nicht mehr möglich. Ein Tier, das z.B. auf der Weide verunglückte, müsse gleich dort geschlachtet werden, wenn es nicht entsorgt werden soll.

Gemeinderat Gärtner sagt, dass das jeweilige Tier sowieso transportiert werden müsse, dann sei es egal in welches Schlachthaus es komme.

Beschluss: (eine Enthaltung)

Das Schlachthaus wird zum 01.01.2012 geschlossen. Die Räume werden der Feuerwehr zu Verfügung gestellt.

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend: Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere
 17 Gemeinderäte
 Sitzungsort: Mehrzweckraum der neuen Sporthalle

(Normalzahl: 21 Mitglieder)
 Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Informationen / Anfragen

Vorlage Drucksachenliste Nr. 79/2011:

a) Bauvoranfragen/Bauanträge

- | | |
|------------|---|
| 07.09.2011 | <i>Bauantrag für Neubau eines Wohnhauses mit drei Garagen auf Gemarkung Pfalzgrafenweiler, Flst. Nr. 124, (Burgstraße 10)</i> |
| 13.09.2011 | <i>Bauantrag für Betrieb eines ORC-Biomasseheizkraftwerks im Gewerbegebiet „Schonrnzhardt“ in Pfalzgrafenweiler durch die Fa. Bioenergie Pfalzgrafenweiler GmbH – Immisisonsschutzrechtliche Genehmigung vom 29.06.2007</i> |
| 22.09.2011 | <i>Bauantrag für Anlegung eines Lagerplatzes für Container und Baustoffsilos auf Gemarkung Pfalzgrafenweiler, Flst. Nr. 2265 (Porschestraße 29)</i> |
| 28.09.2011 | <i>Bauantrag für Balkonerweiterung auf Gemarkung Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler, Flst. Nr. 278 (Sonnenbergstraße 5)</i> |

b) Unfall B 28

Gemeinderätin Braun fragt nach, ob noch mehr passieren müssen, ehe die Gemeinde etwas unternehme.

Herr Springmann führt aus, dass in der vergangenen Woche im Südwestrundfunk eine Reportage in der Landesschau über die Unfallhäufigkeit auf der B 28 gekommen sei. Herr Röber vom Landratsamt habe die Zusage gemacht, dass die Situation vor Ort nochmals geprüft werde. Auch Herr Kuptz als Leiter des Verkehrsamtes habe eine erneute Prüfung zugesagt.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass es schlimm sei was passiert sei und die Gemeinde die Familie Braun nach allen erdenklichen Möglichkeiten unterstützen werde. Allerdings müsse man die Ergebnisse des Unfallhergangs noch abwarten.

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
 Bürgermeister

Niederschrift
über die öffentliche Verhandlung des Gemeinderats
vom 11.10.2011

Anwesend:	Vorsitzender Bürgermeister Bischoff und weitere 17 Gemeinderäte	(Normalzahl: 21 Mitglieder)
Sitzungsort:	Mehrzweckraum der neuen Sporthalle	Sitzungsdauer: 19.00 Uhr bis 19:30 Uhr

Gemeinderat Graf sagt, dass man unbedingt handeln müsse. Es sei an dieser Stelle schon lange vorhersehbar gewesen, dass etwas passieren wird.

Gemeinderätin Braun sagt, dass an dieser Stelle auch sehr viele Fußgänger unterwegs seien, immer mehr würden die B 28 an dieser Stelle queren, um ihre Spaziergänge, vor allem auch mit Hunden im Bereich Russenbusch durchzuführen.

Gemeinderat Kirschenmann sagt, dass man erst das Gutachten über den Unfallhergang abwarten müsse. Wenn das Fahrzeug an der Stelle viel zu schnell unterwegs gewesen sei, dann sehe er kaum eine Möglichkeit auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung.

Gemeinderat Gärtner sagt, dass auch er angesprochen worden sei. Der Aussiedlerhof Braun sei zwischenzeitlich als Gewerbebetrieb aufgrund der Biogasanlage zu sehen. Eine Zufahrt zum Betrieb im jetzigen Zustand sei kaum noch möglich. Er plädiere dafür, Parallelwege zur B 28 für die Landwirte anzulegen.

Bürgermeister Bischoff sagt, dass man die Lösungsmöglichkeiten mit der Verkehrsbehörde klären werde.

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine weiteren Fragen an die Gemeindeverwaltung bestehen und schließt die öffentliche Sitzung ab.

Auszug gefertigt am 05.03.2014 für :

- Amt 10 (Bürgermeister)
- Amt 20 (Haupt- und Bauverwaltung)
- Amt 30 (Kämmerei)

Auszug beglaubigt: 05.03.2014

Dieter Bischoff
Bürgermeister

INDEX